

Das Tagebuch von mArtin...

13. Mai 2025 17:40 Uhr

PV-Anlage, Ausbaustufe 1: Soweit läuft es, sagen wir mal, zufriedenstellend. 100 Meter Kabel mit einem Querschnitt von 6mm² sind verlegt, das ist nicht ganz ohne. So ein starkes Kabel macht schon das eine oder andere Problem, welches bedacht werden will. Natürlich laufen diese Kabel in einem flexiblen Kabelkanal, damit sie vor Umwelteinflüssen geschützt sind. Aber es hat alles (mehr oder weniger) so funktioniert, wie von mir angedacht, die gestern erstandenen Abzweig-Kästchen sind angebracht - außen ist somit alles erledigt. Es dürfte schon regnen.

Ein kleines Problem ergab sich mit den Solar-Steckern (üblicher Typ MC4). Wie bei mir üblich, habe ich mir die Stecker einfach genauer angesehen - und natürlich sofort alles kapiert. Wozu brauche ich bitteschön eine Anleitung zum Montieren von Steckern, das ist doch lächerlich. Also: Stecker gecrimpt und montiert, zusammengesteckt und an der anderen Seite (im Haus) den Durchgang überprüft: nix. Kein Piepsen meines Messgeräts hörbar, keine Verbindung vorhanden.

Erst zu diesem Zeitpunkt habe ich vor mir selber zugegeben, dass ich mich vielleicht doch vorerst einmal informieren sollte - und auf youtube die **richtige** Montage dieses Steckers gesehen. In der Tat hat diese Steckerform so ihre Tücken. Zum ersten ist der männliche Stecker nämlich genau jener, der von außen betrachtet wie der weibliche aussieht - denn es kommt bei der Bezeichnung dieser Stecker auf das Innenleben an. Da in der Hand halte ich also einen weiblichen Stecker. Ein wenig gemein, ist aber so. Gut, zwei Stecker-Pärchen sind jetzt quasi Ersatzteile, aber immerhin habe ich wieder einmal etwas gelernt: *»Schau Dir doch lieber vorher eine Anleitung an, das wäre nicht schlecht...!«*

(C) mArtin 2026

